

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

LV Rohbauarbeiten, Gründung

Ergänzende Baubeschreibung

Ergänzende Baubeschreibung

Die Arbeiten sind auf Grundlage der **Vorschriften der VOB/B und VOB/C** sowie insbesondere der zutreffenden DIN – Normen anzubieten und auszuführen

Sämtliche Haupt- und Nebstoffwerke , die zur gebrauchsfertigen Herstellung der geforderten Leistung gehören, auch wenn sie nicht besonders genannt sind, sind frei Bau- und Verwendungsstelle in einwandfreier Beschaffenheit mitzuliefern.

Vor der Ausarbeitung des Leistungsverzeichnisses hat sich der Unternehmer mit der Örtlichkeit, der Lage und dem Zustand der Baustelle vertraut zu machen.

Vor der Angebotsabgabe hat sich der Auftragnehmer mit den örtlichen Gegebenheiten vertraut zu machen.

Sollte hierzu ein Termin mit dem AG erforderlich werden, so ist dieser rechtzeitig abzustimmen mit:

Ingenieurbüro Bethel, Hauptstraße 15, 31195 Lamspringe

Tel. 05183 - 946 70 30

Mehrkosten, die aus Unkenntnis der Lage, Erreichbarkeit oder sonstiger, objektbezogener Umstände entstehen, können vom Auftragnehmer nicht geltend gemacht werden.

Die Ausfertigung des Angebotes ist unverbindlich und wird nicht vergütet.

Die Vorschriften der Baupolizei und der zuständigen Berufsgenossenschaft sind zu beachten. Der Unternehmer ist verpflichtet, auf etwaige Mängel oder Fehler rechtzeitig hinzuweisen.

Die Vereinbarungsrichtlinien und Werkvorschriften der verwendeten Baustoffe sind zu beachten

Ergänzende Vorbemerkungen:

- Vor Fertigstellung werden mind. 10% der bereits erbrachten Leistung als Sicherheit einbehalten
- Die Gewährleistung beträgt gem. VOB 4 Jahre
- Zur Sicherstellung der Gewährleistungsansprüche werden über den Gewährleistungszeitraum von 5 Jahren 5% der Gesamtsumme einbehalten. Bei Vorlage / Überlassen einer Bankbürgschaft kann der Betrag ausgezahlt werden.
- Die Abrechnung erfolgt über ein gemeinsames Aufmaß.
- Sollen Leistungen geändert werden, oder zusätzliche Leistungen erbracht werden, für welche kein fester Einheitspreis angegeben ist, so ist vor Arbeitsbeginn der neue Einheitspreis zwischen den Vertragsparteien zu vereinbaren. Unterläßt es der Unternehmer, so wird der Einheitspreis bei Abrechnung durch den Bauleiter nach billigem Ermessen festgesetzt. Änderungen ohne Zustimmung des Bauleiters werden auf Kosten des Unternehmers beseitigt.
- Die angebotenen Einheitspreise sind für die Dauer der Bauzeit Festpreise.

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Fortsetzung Ergänzende Baubeschreibung

- Tagelohnarbeiten werden nach DIN 1961 § 15 behandelt.
Tagelohnstunden dürfen nur auf besondere Veranlassung ausgeführt werden.
Der Umfang ist vor Ausführung mit der Bauüberwachung festzulegen.
Tagelohnzettel sind täglich zur Unterschrift vorzulegen.
Für die um Tagelohn ausgeführten Arbeiten sind für jede Leistung getrennte Tagelohnzettel auszustellen, in welchen auch die erforderlichen Materialien aufzuführen sind.
- Alle Vorschriften der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes auf Baustellen sind zu beachten, es müssen genügend Ersthelfer vorhanden sein.
- Die Baustelle ist ständig gegen den Zugang / das Betreten von Dritten zu sichern.
- An den ca. 14-tägig stattfindenden Baustellenbesprechungen ist durch den Bauleiter/Polier des Auftragnehmers während des Ausführungszeitraums der jeweiligen Firma teilzunehmen.
- **Verpflichtungen**
Durch Unterschrift des Leistungsverzeichnisses erklärt der Unternehmer zugleich, dass er Mitglied der zuständigen Berufsgenossenschaft ist und einen gesetzlichen Verpflichtungen als Unternehmer nachkommt. Falsche Angaben haben den Ausschluss des Unternehmens zur Folge .
- **Zahlungen**
Alle Zahlungsanforderungen an den Bauherrn sind über den Architekten 3-fach schriftlich zu beantragen. Der Unternehmer reicht bei Anforderung der Schlussrechnung eine endgültige Abrechnung über die von ihm ausgeführten Arbeiten ein, unter Aufbringung etwaiger Mehr- oder Minderleistungen (3-fach).
- **Fachbauleiter**
Für die Dauer der Arbeiten des Auftragnehmer (AN) hat der AN einen Fachbauleiter mit ausreichender Qualifikation und Erfahrung in der Ausführung gleichwertiger Arbeiten zu stellen.
Der Fachbauleiter ist vor Beginn der Arbeiten schriftlich zu benennen. Die Kosten für die Fachbauleitung sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.
- **Bautagebuch**
Der Unternehmer ist verpflichtet ein Bautagebuch zu führen und dieses täglich der Bauüberwachung zur Unterschrift vorzulegen. Die Erstaussfertigung erhält das bauüberwachende Büro.
Die Berichte müssen alle Angaben enthalten, die für die Bauausführung, Abrechnung von Bedeutung sind. Evtl. Behinderungen sind auch aufzuführen.
Weiterhin muss das Bautagebuch enthalten:
 - Anzahl und Qualifikation der eingesetzten Mitarbeiter
 - Dauer der ausgeführten Arbeiten, getrennt nach Bauteilen
 - verwendete Materialien und deren Massen
 - Witterungseinflüsse
 - sonstige, das Ergebnis der Arbeiten betreffende oder abrechnungsrelevante Umstände

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Baubeschreibung / Baustelleneinrichtung / Angaben zur Baustelle
Baubeschreibung / Baustelleneinrichtung / Angaben zur Baustelle:

Beim dem BV handelt es sich um den **Erweiterungsbau zur multifunktionalen Nutzung, Turnhalle Holtensen.**

Bauherr:

Stadt Einbeck, Teichenweg 1, 37574 Einbeck

Bauort/Baustelle:

Gänselandweg 5, 37574 Einbeck

Dem Leistungsverzeichnis liegen Zeichnungen des Gebäudes bei.

Baustrom- und Bauwasseranschluss sind vorhanden bzw. werden durch den Auftraggeber hergestellt.

Baubeschreibung:

Der Bauherr beabsichtigt an der bestehenden Turnhalle in Holtensen, einen eingeschossigen Anbau vorzusehen.

Dieser Erweiterungsanbau dient zur multifunktionalen Nutzung.

In dem Gebäude steht ein Versammlungsraum mit ca. 85 – 95 Sitzplätzen zur Verfügung, inkl. eines angrenzenden Multifunktionsbereiches.

Des Weiteren sollen die notwendigen Sanitärräume für Damen und Herren, sowie ein barrierefreies WC errichtet werden. Eine Küche mit angrenzendem Lagerraum steht zur Verfügung. Im Flur befindet sich die Garderobe.

Zwischen dem neuen Versammlungsraum und der Turnhalle soll es eine 2-flügelige Verbindungstür geben.

Der eingeschossige Anbau erhält eine Flachdachkonstruktion, mit Gefälledämmung. Die Außenwände werden als Holztafelwände erstellt, sowie das Dachtragwerk als Holzkonstruktion. Es werden Kunststofffenster eingebaut.

Zufahrt:

Die Zufahrt erfolgt von der Oldendorfer Str. in den Gänselandweg. Die Turnhalle steht hinter dem Gebäude der freiwilligen Feuerwehr Holtensen.

Die öffentlichen Verkehrsflächen und der Haupteinfahrtsweg auf dem Grundstück sind sauber zu halten bzw. nach Verschmutzung umgehend zu reinigen. Der hierfür erforderliche Aufwand ist in den Titel-Baustelleneinrichtung einzurechnen.

Lagerflächen:

Auf dem Gelände sind ausreichend Lagerflächen vorhanden.

Die Vorbemerkungen und Anmerkungen sind Bestandteil des Vertrages und werden hiermit anerkannt.

..... , den

Titel 1. Baustelleneinrichtung

1.1. Baustelleneinrichtung gesamt

Einrichten und Räumen der Baustelle.
Vorhalten aller notwendigen Geräte und Maschinen sowie Gerüste zur Herstellung einer gebrauchsfertigen Leistung.
Entsorgen eigener Abfälle und Reste.

[illegible]

1.2. Pauschale für Hebe- und Transportgeräte

Pauschale für Kraneinsatz oder Radladereinsatz auf der Baustelle bzw im Bauabschnitt für die gesamte Rohbauzeit. Aufbauen, Vorhalten und Abbauen aller für die Arbeiten notwendigen Kräne und Hebezüge oder Transportgeräte.

Ausführungsart nach Wahl bzw. gem. Einsatzplanung des Auftragnehmers

[illegible]

Summe Titel 1. Baustelleneinrichtung	€
---	----------

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 2. Gründungsarbeiten

2.1. Wärmedämmverbundsystem abbrechen

Wärmedämmverbundsystem (d bis 20cm) im Sockelbereich des Bestandsgebäudes dort abbrechen, wo der Anbau erstellt wird, damit die Grundplatte bis direkt an den Rohbau des Bestandes geführt werden kann.

Abbruchhöhe bis ca. 0,50m über OK neue Sohlplatte.

Inkl. Einschneiden des WDVS und fachgerechtem Entsorgen des Abbruchmaterials.

20,00 m2 € €

2.2. Erdaushub für Streifenfundamente und Einzelfundamente

Bodenklasse 3 und 4

Streifenfundamente

Fundamentbreiten von 0,40m bis 0,85m.

Fundamenttiefen bis 1,80m.

Einzelfundamente

1,60/1,60m bis 2,00/2,50m

Gründung in der Baugrundiheit B.

Die Aushubbereiche sind unmittelbar nach dem Aushub bis zu einer Tiefe von ca. -0,80m wieder mit Beton zu verfüllen.

Lagerung des Aushubs seitlich neben den Fundamenten

125,00 m3 € €

2.3. Beton mind. C16/20, XC2

zum Fehltiefenausgleich liefern und unmittelbar nach dem Aushub und die Bereich der Streifen- und Einzelfundamente fachgerecht einbauen.

Einbau gegen Erdschalung

70,00 m3 € €

2.4. Beton C25/30, XC2, XF1

liefern und nach Vorgaben der Statik / Ausführungsplanung im oberen Bereich der Streifenfundamente fachgerecht einbauen.

Einbau gegen Erdschalung und Fundamentschalung.

60,00 m3 € €

2.5. seitliche Abschalung der Streifenfundamente

h 40 bis 80cm liefern, fachgerecht herstellen, abstützen und nach der Betonage wieder ausschalen.

Ca. 190lfdm.

130,00 m2 € €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
2.6.	Fundamentzwischenräume auffüllen		
	mit dem seitlich gelagerten Aushubmaterial aus den Fundamenten sind die Bereiche zwischen den Einzelfundamenten mit dem seitlich gelagerten Aushubmaterial als verlorene Schalung für die Sohlplatte/Decke aufzufüllen und lagenweise zu verdichten. Diese Arbeiten haben bei trockenem Wetter zu erfolgen.		
	90,00 m3	€	€
2.7.	Entsorgung des überschüssigen Aushubmaterials		
	überschüssiges Fundamentaushubmaterial laden, abtransportieren und fachgerecht entsorgen.		
	Einordnung nach LAGA Z1 wg. erhöhtem TOC-Gehalt.		
	45,00 m3	€	€
2.8.	SW-Grundleitungen DN 100 KG		
	SW-Grundleitung KG - DN100 liefern und im Sandbett verlegen inkl. Lieferung und Einbau des Füllsandes und Herstellung, Verfüllen des Rohrgrabens.		
	Die Leitungen wurden vom Erdbauer bis ca. 1,00m vor das Gebäude gelegt und markiert. Bei dieser Position geht es um das Verlegen innerhalb des Gebäudes.		
	30,00 lfdm	€	€
2.9.	Formteile DN 100 KG		
	liefern und in den Grundleitungen der vorherigen Position fachgerecht einbauen!		
	70,00 St	€	€
2.10.	Sohlplattendurchgänge der Grundleitungen		
	herstellen inkl. Abdichtung z.B. Tovo Dichtling oder gleichwärtig		
	9,00 St	€	€
2.11.	Fundamentdurchführungen der Grundleitungen		
	fachgerecht herstellen.		
	5,00 St	€	€
2.12.	Sauberkeitsschicht d=3cm C25/30, XC2 Körnung <16mm		
	liefern und fachgerecht unter der Bodenplatte oberhalb der Auffüllung einbauen.		
	280,00 m2	€	€
2.13.	seitliche Abschalung der Grundplatte h=25cm		
	Randschalung der Bodenplatte liefern und herstellen.		
	50,00 m	€	€

Pos.Nr.		Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
2.14.	Anschluss der Grundplatte an den Bestand mit Streifen aus extrudiertem Polystrol d=20mm			
		17,50 m	€	€
2.15.	Grundplatte d=25cm inkl. Abstandsleisten Beton C25/30, XC2, XF1 liefern und in einer Mächtigkeit von 25cm fachgerecht einbringen, verdichten mit Flaschenrüttler und waagrecht abziehen.			
		280,00 m2	€	€
2.16.	Herstellung Köcher 35/35/55cm mit ausreichend rauher Oberfläche, die eine kraftschlüssige Verzahnung gewährleistet. Köcher im Einzelfundament Pos 39_2 und Bodenplatte herstellen.			
		1,00 St	€	€
2.17.	Baustahl B 500 A für Gründungsarbeiten Baustahlmatten B 500 A liefern, ggf. biegen und zuschneiden (Bügelmatte etc.) und einbauen. Abrechnung lt. Stahlliste des Ing.-Büro Bethel ca. 75% sind Bewehrungsmatten.			
		6.550,00 kg	€	€
	Summe Titel 2. Gründungsarbeiten			€

Titel 3. Türdurchbrüche Bestandsgebäude

Zu der bestehenden Turnhalle soll eine Türöffnung geschaffen werden.
Des weiteren sollen in den Außenwänden der Turnhalle 2 Notausgangstüren eingebaut werden.
Im Rahmen der Rohbauarbeiten sollen die entsprechenden Öffnungen geschaffen werden.

3.1. Facharbeiterstunden für Schutz des Turnhallenbodens

Turnhallenboden abdecken und mit Holzplatten vor Beschädigungen der Oberfläche schützen.
Abrechnung der Abdeck- und Schutzmaterialien im Nachweis.

3,00 St € €

3.2. Prallschutzplatten demontieren und im Bereich der Turnhalle einlagern

Im unteren Wandbereich vorhandene Prallschutzplatten
Größe ca. 1,00m x 2,00m sorgfältig
abschrauben/demontieren und zum Wiedereinbau in den
Neban- Geräteraum der Turnhalle einlagern.
Die Platten sind ndruch eine Folienabdeckung vor
Verschmutzung zu schützen.

8,00 St € €

3.3. Facharbeiterstunden zur Demontage

der Unterkonstruktion der Prallschutzplatten.

UK im Bereich der neuen Türöffnungen auftrennen und Abbruchmaterial entsorgen.
Arbeiten im Stundennachweis nach tatsächlichem Aufwand.

4,00 St € €

3.4. Wärmedämmverbundsystem abbrechen

Wärmedämmverbundsystem (d bis 20cm) im Bereich der neuen Türöffnungen und Sturzbereiche des Bestandsgebäudes dort abbrechen, wo der Anbau erstellt wird, damit die Grundplatte bis direkt an den Rohbau des Bestandes geführt werden kann.

Einzelflächen von 3,00 - 5,00m²

Inkl. Einschneiden des WDVS und fachgerechtem Entsorgen des Abbruchmaterials.

12,00 m2 € €

3.5. Stahlbetonbalken abrechnen

vorhandenen Stahlbetonbalken ca. 30cm breit, 25cm hoch, im Bereich der neuen Türöffnung einschneiden, abbrechen und Abbruchmaterial entsorgen.

1,35 m € €

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
3.6.	Auflager für Stürze herstellen		
	Wanddurchbruch, Wandstärke bis 30cm Mauerwerk Breite des Durchbruchs ca. 30cm Höhe des Durchbruchs ca. 55cm herstellen und Abbruchmateriel entsorgen.		
	Auflagerpolster für Stürze / Stahlträger aus Hartbrandsteinen, Format DF SFK 20 herstellen. Grundfläche 30 x 30cm Höhe 37,5cm.		
	Lage gem. Absprache mit Statiker/Bauleitung.		
	6,00 St	€	€
3.7.	Sturzträger einbauen, Länge 250cm		
	1) Wand in halber Tiefe einschlitzen, 2) Träger HE100A, Länge 2.500mm liefern und auf den vor beschriebenen Auflagerpolstern auflegen. 3) Fuge zwischen Trägersoberkante und darüberligendem Mauerwerk kraftschlüssig mit formstabilem Mörtel schließen. 4) Konstruktion aushärten lassen, dann mit 2.Seite fortfahren.		
	2,00 St	€	€
3.8.	Sturzträger einbauen, Länge 180cm		
	1) Wand in halber Tiefe einschlitzen, 2) Träger HE100A, Länge 1.800mm liefern und auf den zuvor beschriebenen Auflagerpolstern auflegen. 3) Fuge zwischen Trägersoberkante und darüberligendem Mauerwerk kraftschlüssig mit formstabilem Mörtel schließen. 4) Konstruktion aushärten lassen, dann mit 2.Seite fortfahren.		
	4,00 St	€	€
3.9.	Einschneiden des Mauerwerks		
	an den Leibungen der neuen Türöffnungen von beiden Seiten		
	28,00 m	€	€
3.10.	Abbrechen des Mauerwerks der Außenwände inkl. Entsorgung		
	Mauerwerk d=30cm im Bereich der neuen Türöffnungen unterhalb der eingebauten Sturzträger abbrechen und Abbruchmaterial fachgerecht entsorgen.		
	11,00 m2	€	€
Summe Titel 3. Türdurchbrüche Bestandsgebäude			€

Pos.Nr.	Menge	Einheitspreis	Gesamtpreis
---------	-------	---------------	-------------

Titel 4. Stundenlohnarbeiten, Verschiedenes

Vorbemerkung Stundenlohnarbeiten

- Stundenlohnarbeiten erfolgen nur auf ausdrückliche Anordnung der Bauleitung.
- Stundenlohnzettel sind mindestens wöchentlich einzureichen. Verspätet eingereichte Stundenlohnzettel brauchen nicht anerkannt werden.
- Nur anerkannte Stundenlohnzettel werden vergütet.

4.1. Facharbeiterstunden

Stunden eines Facharbeiters im Nachweis

10,00 h € €

4.2. Helferstunden

Helferstunden zum Nachweis

1,00 h € €

4.3. Auszubildender ab 2.Lj

Stunden eines Auszubildenden im Nachweis

1,00 h € €

Summe Titel 4. Stundenlohnarbeiten, Verschiedenes €

Summe LV Rohbauarbeiten, Gründung €

Zusammenfassung

Titel 1. Baustelleneinrichtung	_____ €
Titel 2. Gründungsarbeiten	_____ €
Titel 3. Türdurchbrüche Bestandsgebäude	_____ €
Titel 4. Stundenlohnarbeiten, Verschiedenes	_____ €

Gesamt netto	_____ €
zzgl. 19,0 % MwSt	_____ €
Gesamt brutto	===== €

Ort/Datum/Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift